

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



28.04.2022

Sicherheit von freilaufenden Rechtsabbiegern schneller verbessern

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München verzichtet aus Kostengründen, verkehrlichen Gründen und Gründen der Umsetzungsgeschwindigkeit auf den Rückbau aller freilaufender Rechtsabbieger, sondern installiert stattdessen Ampeln für Rechtsabbieger und Fahrradfahrer, diese wiederum wenn möglich bedarfs- und sensorgesteuert.

Begründung

Freilaufende Rechtsabbieger stellen eine Gefahrenquelle für Radfahrer dar, falls rechtsabbiegenden Kraftfahrzeuge nicht umsichtig agieren. Jedoch stellt der geplante Rückbau aller in München vorhandenen Rechtsabbieger nicht die beste Lösung dar: es entstehen durch die notwendigen Umbaumaßnahmen hohe Kosten, sowie dauerhafte Verkehrsbehinderungen während und dann auch nach der Rückbauphase. Der Einsatz intelligenter Ampelanlagen beeinflusst den Verkehrsfluss in der Einbauphase hingegen deutlich weniger, lässt sich mit geringeren Kosten verwirklichen und ist schneller umsetzbar – und sorgt somit deutlich schneller für den Schutz der Fußgänger und Radfahrer.

Hans Hammer (Initiative)
Stadtrat

Hans-Peter Mehling
Stadtrat